

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>VORWORT</b>	<b>9</b>
<b>EINLEITUNG UND FORSCHUNGSSTAND</b>	<b>11</b>
<b>I. DIE ACCADEMIA DEI TIMIDI</b>	<b>15</b>
I.1. Zur Geschichte der frühen Akademien in Mantua	15
I.2. Vom Gelehrtenzirkel zur öffentlichen Institution: Die Indienstnahme der Akademie im Zuge der theresianischen Reformpolitik in der Österreichischen Lombardei seit Mitte des 18. Jahrhunderts	24
<b>II. ZUR BAUGESCHICHTE DES TEATRO SCIENTIFICO 1767-1769 UND DES AKADEMIEPALASTES 1769-1775</b>	<b>45</b>
II.1. Zur Baugeschichte des Teatro Scientifico	45
Der Bauauftrag und die Wahl des Architekten	47
Erste Entwürfe und Vertragsabschluß	48
Der Architekt als Impresario	49
Finanzierung und Bauverlauf	51
Vom Planwechsel Anfang 1768 bis zur Beendigung der Arbeiten 1769	53
II.2. Der weitere Ausbau des Akademiepalastes 1769 - 1775	56
Zur topografischen Einordnung des Palastes	56
Der Ausbau des Palastes	57
Zur Raumdisposition	62
II.3. Zur Errichtung der Fassade	64
Die Fassadendiskussion vor dem Hintergrund der Architekturdebatte um die „maestosa semplicità romana“	64
Bibiena kontra Piermarini: die Gegenüberstellung der Entwürfe	66
Die Akademiefassade als Spiegel der politischen Verhältnisse, ihre Herleitung und Interpretation	70
<b>III. BESCHREIBUNG UND CHARAKTERISIERUNG DES TEATRO SCIENTIFICO</b>	<b>77</b>

<b>IV. BAUANALYSE DES TEATRO SCIENTIFICO:</b>	
<b>ZUR HERLEITUNG DER BAUFORMEN</b>	<b>81</b>
IV.1. Der Bühnenraum: Zum Raumkonzept der <i>Sala scientifica</i> , einer „gelehrten“ Architektur nach dem Vorbild der Olympier	81
Der Loggiato als Grundstruktur der Bühnenwand	83
Der Loggiato als Ort des Gelehrtengesprächs	85
Der Hof als Vortragsort am Beispiel der Kollegienhöfe:	
Collegio Borromeo und Collegio di Brera	86
Der Hof als Festspielort	87
Der Aspekt des „teatro diurno“: Die Öffnung des Bühnenraums nach außen	89
Die dekorative Gestaltung der Schaufassade	90
Die Ädikulastatuen	95
Zusammenfassung	98
IV.2. Der Zuschauerraum des Teatro Scientifico	100
Der glockenförmige Grundriß	100
Zur Grundrißdebatte	102
Zum Fassadencharakter des Innenraums:	
Die „piazza del teatro“ und ihre Herleitung vom Turnierplatz	105
Zum Wandaufriß des Zuschauerraums:	
Das Sockelgeschoß - Substruktion, aber auch „Loggiato Toscano Bugnato“	107
Die Laufgänge	110
Aufbau und Gliederung der Logenwand:	
Die Säulen-Bogenstellung in der Superposition der Ordnungen	111
Das Logentheater	114
Zum Dekorationsrepertoire	115
Zur malerischen Ausstattung der Logen	117
Zur Deckengestaltung	121
Die Überleitung zum Proszenium	122
Die Ädikulafiguren	124
IV.3. Das Proszenium und seine zentrale verbindende Rolle im Gesamtraum	127
<b>V. ABSCHLIESSENDE BETRACHTUNGEN ZUM GESAMTRAUM:</b>	
<b>DAS THEATER, EIN VERSAMMLUNGSRaUM IM ANTIKEN SINNE</b>	<b>131</b>
Zur Nutzung des Teatro Scientifico	131
Zur Sitzordnung	133

QUELLENANHANG	137
LITERATURVERZEICHNIS	221
ABBILDUNGSVERZEICHNIS UND -NACHWEIS	243
ABBILDUNGEN	249